

# WORLD BICYCLE RELIEF



## AUF EINEN BLICK: ZAHLEN & FAKTEN

### DIE ECKDATEN

#### 2005

Gründung der Hilfsorganisation World Bicycle Relief (WBR) als Reaktion auf den Tsunami im Indischen Ozean im Dezember 2004. In Zusammenarbeit mit anderen Hilfsorganisationen spendet WBR **24.000 Fahrräder** in Sri Lanka an Katastrophenopfer, um ihnen den Zugang zu zerstörten Dörfern, zu Schulen und Gesundheitsversorgung wieder zu ermöglichen.

**2006** WBR startet in **Sambia** das erste Projekt in Afrika.

**2008** Gründung der Social Business Tochter **Buffalo Bicycles Ltd.**

#### 2023

- 9 Auslieferungsregionen im Jahr 2022: Kenia, Kolumbien, Malawi, Sambia, Simbabwe, Uganda
- 13 weitere Auslieferungsregionen in den Jahren 2005-2022: Angola, Côte d'Ivoire, Eritrea, Ghana, Indonesien, Kolumbien, Mosambik, Nigeria, Peru, Philippinen, Ruanda, Südafrika, Sri Lanka, Sudan, Tansania, Thailand, Uganda
- 6 Programm-Büros: Kenia, Kolumbien, Malawi, Sambia, Simbabwe, Uganda
- 6 Fundraising-Büros: Australien, Deutschland, Kanada, Schweiz, UK, USA
- 5 Montagefabriken: Kisumu/Kenia; Lusaka/Sambia; Harare/Simbabwe; Lilongwe/Malawi; Barranquilla/Kolumbien
- 70 Buffalo-Fahrrad-Shops in 5 Ländern

### UNSERE ERFOLGE BIS HEUTE\*

» Anzahl der seit 2005 ausgelieferten Buffalo-Räder	<b>764.417</b>
» Anzahl der bisher im Jahr 2023* ausgelieferten Buffalo-Räder	<b>52.784</b>
» Über WBR-eigene Programme gespendet	<b>21.659</b>
» Über die Social Business Tochter Buffalo Bicycles Ltd. verkauft	<b>31.125</b>
» Anzahl der seit 2005 vor Ort ausgebildeten Mechaniker*innen	<b>3.258</b>

\*Stand September 2023



### KOSTEN

USD 170-190  
EUR 147

Im Verkauf kostet ein Buffalo-Fahrrad je nach Land zwischen 170 und 190 US-Dollar.<sup>3</sup> Mit einer Spende in Höhe von EUR 147 (USD 165) kann ein Fahrrad ermöglicht werden, das im Rahmen unserer Programme übergeben wird.

<sup>1</sup> über die Social Business Tochter Buffalo Bicycles Ltd.

<sup>2</sup> über die WBR-eigenen Programme

<sup>3</sup> Die Preise variieren in den verschiedenen Ländern bedingt durch variable Kosten wie Wechselkurse, Zölle, Löhne und der allgemeinen Marktsituation. Wichtig ist WBR hierbei, den lokalen Markt nicht zu stören. Die Buffalo-Räder sind stets teurer als andere vor Ort angebotene Fahrräder, stellen also eine Investition dar – die sich aber durch die Lebensdauer des robusten Fahrrads schnell amortisiert.

## WIRKUNG MESSEN

### WIRKUNGSFELD - BILDUNG

Mit einer Randomisierten Kontrollstudie hat das gemeinnützige Forschungsinstitut IPA (Innovations for Poverty Action) die Wirkung von Fahrrädern auf die Bildung und Stärkung von Mädchen im Rahmen unseres Bildungsprogramms BEEP (Bicycles for Educational Empowerment Program) im südlichen Sambia untersucht. Die Ergebnisse der Untersuchungen (2017-2020) zeigen:

#### Wenn Mädchen Fahrräder zur Verfügung bekommen,

- brechen sie die Schule um 19 % seltener ab
- verringern sich ihre Abwesenheitstage in der Schule um 28%
- steigert sich ihre Pünktlichkeit um 66%
- verkürzt sich ihre Schulwegzeit um ein Drittel
- verbessern sich ihre Lernergebnisse
- steigert sich ihr Selbstbewusstsein <sup>4</sup>

In unserem Bildungsprogramm BEEP gehen 70% der Räder stets an Mädchen, um damit die Gleichberechtigung der Geschlechter zu unterstützen.

### WIRKUNGSFELD - GESUNDHEIT

**88%** Pflegekräfte mit einem Fahrrad konnten ihre täglichen Patientenbesuche um 88% steigern.<sup>5</sup>

### WIRKUNGSFELD - WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG

**23%** Milchbäuerinnen -und bauern können mit Buffalo-Fahrrädern 23% mehr Milch ausliefern,  
**45%** fast die Hälfte der Zeit für den Transport zur Milchkooperative einsparen und  
**23%** ihr Einkommen um 23% steigern.<sup>6</sup>

Weitere Informationen unter [www.worldbicyclerelief.org/de](http://www.worldbicyclerelief.org/de)



<sup>4</sup> Vgl. IPA Report 2019: Wheels of Change: The Impact of Bicycle Access on Girls' Education and Empowerment Outcomes in Rural Zambia  
 Vgl. 2019-2020 Folgestudie der randomisierten Kontrollstudie Wheels of Change in Sambia

<sup>5</sup> Vgl. PATH, 2015: Bicycles That Make a Difference in Tuberculosis Care (TB-ARC). Nairobi, Kenya.

<sup>6</sup> Vgl. World Bicycle Relief 2016: Palabana Dairy Cooperative Research Study (Sambia)